

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **7/8 (1886)**

Heft 6

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd VII.

ZÜRICH, den 6. Februar 1886.

N^o 6.

Friedrichshaller
*Bitterquelle, in Folge verbesserter Fassung
jetzt viel reicher an mineralisch. Bestandtheilen, noch
wirksamer und deshalb billiger
als bisher. Allbewährtes Heilmittel bei: Verstopfung,
Trägheit der Verdauung, Verschleimung, Hämor-
rhoiden, Magenkatarrh, Frauenkrankheiten, trüber
Gemuths Stimmung, Leberleiden, Fettsucht, Gicht, Blutwallerungen etc.
Friedrichshall bei Hildburghausen. Brunnendirektion.*

(M 500 AB/10)

Diplom der schweizerischen Landesausstellung in Zürich 1883.

**Cementröhrenformen,
Formen für Canäle, Schächte etc.**

Liefert als Specialität mit Garantie die älteste Fabrication der
Schweiz

H. KIESER in Zürich.

Preiscourants stehen zu Diensten.

FABRIQUE DE COURROIES
DE TRANSMISSION

STEINHÄUSER ANCKENTHALER & C.

(OF 9677) **Lausanne.** (M 5041 Z)

Courroies de transmission en cuir.

Système américaine perfectionné.

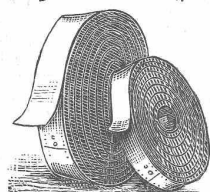
Jonctions rivées, cousues ou seulement collées.

Courroies rondes et torsées.

Lamières en Crownleder blanches et brunes.

Rivets américaines, Graisse d'adhésion.

Prix-Courants et Echantillons fro. sur demande.



ADOLF BLEICHERT & Co.
Specialfabrik
für den Bau von Drahtseilbahnen
Leipzig-Gohlis,
liefern seit 12 Jahren als alleinige Specialität
Drahtseilbahnen
nach ihren vorzüglich bewährten
patentirten Constructionen.
Ueber 250 grössere Anlagen eigener Ausführung
in einer Gesamtlänge von über 260000 Meter.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermundigen
bei Bern. (M 5013 Z)

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial
aufs Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.

Correction des Birsig in Basel.

Das I. und II. Loos der Birsigcorrection, bestehend in Erd-,
Maurer- und Steinhauerarbeiten, Canalisationsanlagen etc. im ungefähren
Betrage von Fr. 450000 sind im Accord zu vergeben. Pläne und Vor-
schriften können, soweit sie vervielfältigt, beim Cantons-Ingenieur bezogen
werden, woselbst auch die übrigen Beilagen zur Copienahme aufliegen.

Uebernahtsofferten sind unter der Aufschrift „Birsigcorrection“
bis spätestens den 13. März 1886 Abends an das Secretariat des unter-
zeichneten Departements einzureichen. (M 5201 Z)

Basel, den 4. Februar 1886.

Baudepartement des Cantons Basel-Stadt.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erd-, Raum- und übrigen Fundations-Arbeiten für das neue
Postgebäude in Luzern werden hiemit zur Concurrenz ausgeschrieben.
Pläne, Voranschlag und Bedingnisheft sind im Bureau der Bau-
leitung, Merkurplatz 713 d. in Luzern, sowie beim eidg. Oberbauinspec-
torat in Bern zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahtsofferten sind dem unterzeichneten Departemnet bis
und mit dem 10. Februar nächsthin versiegelt und mit der Aufschrift:
„Angebot für Fundationsarbeiten für das Postgebäude Luzern“ versehen,
franco einzureichen. (M 5175 Z)

Bern, den 29. Januar 1886.

Schweiz. Departement des Innern,
Abtheilung Bauwesen.

Dampfkamine & Kesseleinmauerungen

erstellt mit Garantie

(M 5008 Z)

B. GABRIEL, Baumeister, Basel.

Baugyps

von bedeutender Festigkeit



Diplom 1888.

liefert die Gypsabrik von

BERTSCHINGER, Lenzburg.

Zu beziehen durch den Buch-
handel und mit angemessenem Ra-
batt, d. h. für Fr. 5.—, und Fr. 4.—,
auch beim Verfasser nachstehende
zwei grössere Druckschriften mit
Plänen: **G. H. Legler, Linth-In-
genieur in Glarus, Hydrotech-
nische Mittheilungen** über
Linthcorrection, Runsenbauten, Zü-
richseeregulierung u. s. w., **Lu-
ganer-See, Regulierung u. Wasser-
ableitung.** (M 5018 Z)

Ein Maschinenconstructeur

und tüchtiger Practiker sucht Stel-
lung. Gefl. Offerten sub. N. 89 an
Rudolf Mosse, Zürich. (M 59 C)

Eine kleinere Maschinenwerk-
stätte sucht einen (M 5189 Z)

Techniker

mit theoretischer Bildung und prac-
tischer Erfahrung. Gehalt 3—4000
Fr. Anmeldungen mit Zeugniss-
abschriften und Angabe bisheriger
Carrière vermittelt sub. Chiffre
L. 87 an die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich.

Ein Baumeister in einem auf-
blühenden (M cpt. 269 M)

Curorte Südtirols

wünscht mit einem Capitalisten, am
liebsten dem Baufache angehörig,
in Compagnie zu einem Baugeschäft
zu treten, da gerade jetzt billige
Baugründe zu haben und grosse
Nachfragenach Wohnungen herrscht.
Briefe an **Stadtbaumeister in Bozen.**

Stadt Zürich. Ausschreibung von Erd- und Maurerarbeiten.

Ueber die accordweise Ausführung der Erd- und Maurerarbeiten für die Erweiterung des Niederdruckreservoirs beim Polytechnikum wird hiermit Concurrenz eröffnet.

Die auf die Baute bezüglichen Pläne liegen im städt. Ingenieurbureau, neues Verwaltungsgebäude dritte Etage von heute an zur Einsicht auf. Dasselbst können auch die gedruckten Bauvorschriften, Vorausmasse und Eingabenformulare bezogen werden.

Schriftliche Offerten für Uebernahme der Arbeiten sind verschlossen bis spätestens den 12. Februar l. J. an Herrn Stadtrath C. C. Ulrich, Bauherr der Stadt Zürich zu richten.

Zürich, den 28. Januar 1886.

Für die städt. Bauverwaltung:

Der Stadtgenieur:

W. Burkhard-Streuli.

Für Concordats-Geometer.

Die Gemeinde Ennenda bei Glarus beabsichtigt, ihre Ortschaft und deren nächste Umgebung vermessen und cartiren zu lassen. Privateigentumsgrenzen sind nicht aufzunehmen, dagegen soll die Vermessung so durchgeführt werden, dass sie als Grundlage für spätere Katastervermessung dient.

Die Gesamtfläche beträgt ca. 75 Hectaren. Das Pflichtenheft sowie die Vertragsbedingungen liegen vom 20. Januar bis Mitte Februar bei der Gemeindskanzlei auf zur Einsicht.

Uebernahmsgebote werden daselbst verschlossen bis zum 24. Feb. entgegengenommen.

Ennenda, den 20. Januar 1886.

Der Gemeindevorstand.

Brückenbau-Ausschreibung.

Der Neubau einer gewölbten steinernen Brücke mit 14 m Spannweite über den Schächenbach bei Bürgeln wird einem soliden Unternehmer im Accorde übergeben. Plan und Pflichtenheft liegen vom 26. lfd. Monats ab auf dem Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht offen.

Uebernahmsangebote sind sodann bis Montag den 8. Februar schriftlich und versiegelt mit der Aufschrift „Brückenbauangebot“ der Unterzeichneten zu Händen des engern Bezirksrathes einzureichen.

Altdorf, den 22. Januar 1886.

(5160)

Bezirksverwaltung Uri.

ROB. VIGIER's Portland-Cementfabrik in Luterbach bei Solothurn.

(M 5202 Z)

Älteste schweizerische Portlandcementfabrik, diplomirt 1883 an der Landesausstellung in Zürich, empfiehlt hiemit bei beginnender Bausaison ihr anerkannt vorzügliches Fabricat bestens.

In zweiter Auflage

ist im Commissionsverlage von Meyer & Zeller (Reimann'sche Buchhandlung) in Zürich erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen: (M 5157 Z)

„Klein, aber Mein“

Diese Broschüre enthält in 7 Tafeln im Maßstab von 1 : 100

die 3 Grundrisse von 7 Projekten

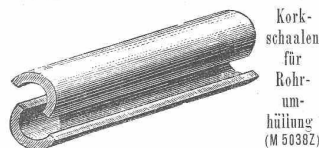
für einzeln stehende

Häuschen mit Stall

im Werth von 4—7000 Fr.,

welche zum Theil bei der Konkurrenz des Herrn Samuel Schindler prämiirt worden sind. Denselben sind 6 verpfechtigte Ansichten in Lichtdruck nach Prof. Gladbach beigegeben. In dem 4 Bogen starken Text bespricht der Herausgeber, C. Schindler-Escher, die Frage im Allgemeinen, Prof. Gl. Landolt die Wahl der Baustelle, und Direktor Lutz die vortheilhafteste Art des Anbaues von Gemüsegarten und von einem Stück Pflanzland. — Der Preis dieser Broschüre, welche zugleich als Katalog für die Wahl des Bau- oder Wertplanes zu dienen hat, ist Fr. 2. —

Für jedes Projekt ist ein Bauplan im Maßstab von 1 : 50 mit je 3 Grundrissen, der Baufelge, den Schnitten, Ansichten und der Perspektive, sowie Vorausmaß und Kostenberechnung mit einem Bedingtheft und einem Formular für den Baubetrag angefertigt worden. Der einzelne Wertplan kann unter Aufgabe der gewünschten Projektnummer zum Preis von Fr. 2. 20 bezogen werden. Der Preis der Broschüre mit allen 7 Bauplänen (aber nur mit einem Bedingtheft und Formular, ist Fr. 14. 50. Wer im Interesse größtmöglicher Verbreitung Broschüren oder Wertpläne in Partien von mindestens 10 Exemplaren für Verwendung in der Schweiz beziehen will, beliebe sich wegen des Preises an den Herausgeber zu wenden.



Korkisolirmasse, Korksteine.

GRÜNZWEIG & HARTMANN
in Ludwigshafen a. Rhein.

Soeben erschien in **Cäsar Schmidt's** Verlag in Zürich und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Taschenbuch

der (M 5170 Z)

Süddeutschen Baupreise

von M. SAPPER, Professor, Stuttgart.

I. Jahrgang 1886 Frs. 4. —

Für Fabricanten, Händler von Baumaterialien, sowie Unternehmer, welche nach Süddeutschland arbeiten von grossem Interesse.

Soeben erschien bei **Cäsar Schmidt** zur Münsterburg und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Schweizerischer

Bau- & Ingenieurkalender

1886. (M 5181 Z)

Herausgegeben von H. Ernst, Architect und Jul. Weber, Ingenieur.

Preis 5 Fr.

Dieser neue Jahrgang des ehemals von A. Koch redigirten Schweiz. Baukalenders enthält zum ersten Mal auch eine Abtheilung für Ingenieure und zeichnet sich durch Reichhaltigkeit aus.

Für Techniker.

Unterzeichnetes Bureau veräussert im Auftrag mit 30—40% Reduction des Ankaufspreises.

- Die sämtlichen Rapports trimestriels über den Bau der Gotthardbahn, nebst Tafeln, geolog. Tabellen und Profilen, brochirt, neu à Fr. 200 (Ankauf Fr. 330). (H. 553 ch)
- André, geogr. Handatlas, elegant gebunden in Goldschnitt à Fr. 28 (Ankauf Fr. 33.35).
- Die electr. Ausstellung in Wien 1883, elegant gebunden mit Goldschnitt Fr. 12 (Ankauf Fr. 16). (M 5174 Z)

Chur, Januar 1886.

Technisches Bureau von
R. Wildberger.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Behörde	Ort	Gegenstand
8. Februar	C. Oechslin, Stadtbaumeister	Schaffhausen	Bauarbeiten für die neue Quaianlage in Fischerhäusern.
8. Februar	Schwellencommission	Spiez (Ct. Bern)	Schwellenarbeiten oberhalb der Spiezwylerbrücke.
8. Februar	Eidg. Oberbauinspectorat	Bern	Verschiedene Arbeiten und Lieferung von ca. 550 m ² buchener Riemenböden für die Caserne Frauenfeld.
9. Februar	Brenner, Architect	Kurzdorf bei Frauenfeld	Arbeiten für die Einrichtung des Schlachthauses in Frauenfeld.
10. Februar	Gemeindevorstand	Allschwil (Baselland)	Lieferung und Erstellung von zwei laufenden Brunnen nach Neu-Allschwil.
10. Februar	Schweiz. Departement des Innern	Bern	Die Erd-, Ramm- und Fundations-Arbeiten für das neue Postgebäude in Luzern.
10. Februar	Bernhard Hüslar, Präsident	Eschenbach (Ct. Luzern)	Neubau einer Käserei mit Wohnungen.
12. Februar	W. Burkhard-Streuli	Zürich	Erd- und Maurerarbeiten für die Erweiterung des Niederdruckreservoirs beim Polytechnikum.
12. Februar	J. M. Schibig	Steinen (Ct. Schwyz)	Bau einer Hütte mit Viehstall.
13. Februar	A. Gruebler-Baumann, Architect	St. Gallen	Herstellung einer 90 m langen Strasse und eines Brunnens.
13. Februar	H. Aebi, Ing. des 1. Bezirk	Interlaken	Hölzerner Oberbau der Lombachbrücke zu St. Niklaus im Betrage von 2400 Fr.
14. Februar	Die Baucommission	Lufingen (Ct. Zürich)	Aufbau eines Stockwerkes am Schulhause zu Lufingen.
14. Februar	Renold, Gemeindevorstand	Dätwil (Ct. Aargau)	Herstellung eines Reservoirs von ca. 100 m ³ sowie Lieferung von 1900 m getheerter, gusseiserner Muffenröhren von 90—100 mm Oeffnung.
14. Februar	J. Müller	Glarus	Neue Brückensätze für die eiserne Brücke über die Linth bei Hätzingen.
15. Februar	Das Baucomite	St. Fiden (Ct. St. Gallen)	Erstellung der Festhütte mit Rückenabau, Scheibenstand, Schützenstand und Aborten für das cantonale Schützenfest.
20. Februar	Dr. R. Kyburz, Reg.-Rath	Solothurn	Bauarbeiten zum neuen Amthaus in Olten im Betrage von 62 000 Fr.
20. Februar	J. Müller	Glarus	Erstellung und Lieferung des eisernen Oberbaues einer Brücke über die Linth zwischen Luchsingen und Hätzingen.
3. März	Baudepartement	Basel	Schreinerarbeiten für die Irrenanstalt.
13. März	Baudepartement	Basel	I. und II. Loos der Birsigcorrection im Betrage von 450 000 Fr.